

Neuer Pass für gesundes Bauen

Mit einem neuen Zertifikat zeichnet das Sentinel-Haus Institut in Freiburg ab sofort Häuser und Umbauten aus, die die Gesundheit ihrer Bewohner umfassend schützen. Bauherren erhalten vertraglich garantierte Sicherheit für sich und ihre Familie und steigern den Wert ihrer Immobilie.

Der Gesundheitspass kontrolliert und bescheinigt die Qualität der Innenräume des fertigen Gebäudes. Ein unabhängiges Prüfinstitut oder ein vereidigter Sachverständiger misst einige Wochen nach Fertigstellung den Gehalt krebserregender Formaldehyds, atemwegsreizender flüchtiger organische Stoffe (VOC) sowie giftiger Holzschutzmittel, Weichmacher und Flammschutzmittel in der Raumluft. Auf Wunsch des Bauherrn werden auch Feinstaub, Keime, Bakterien, Elektrosmog, Radon und Schimmelpilze untersucht. Das neue Zertifikat fasst erstmalig in diesem Umfang Gesundheitsempfehlungen internationaler Organisationen zusammen und ermöglicht die umfassende und praxisnahe Bewertung der Wohngesundheits eines Gebäudes.

Bei den Grenzwerten hält sich das Zertifikat an die strengen Empfehlungen des Umweltbundesamtes (UBA), der Weltgesundheitsorganisation (WHO), den Orientierungswerten der Arbeitsgemeinschaft ökologischer Forschungsinstitute (AGÖF) und vieler anderer Institutionen. Die Vorgaben orientieren sich am Bedarf gesunder Menschen, die gesund bleiben wollen. Für Allergiker und sensitive Menschen entwickelt das Institut in Zusammenarbeit mit Umweltmedizinern individuelle Kriterien und setzt diese gemeinsam mit eigens geschulten Bauunternehmen um. „Damit erhalten Käufer und Nutzer die Garantie, dass die Empfehlungen der Behörden, etwa des Umweltbundesamtes, vom Bauunternehmen und den Handwerkern auch umgesetzt wurden“, sagt Peter Bachmann, Geschäftsführer des Sentinel-Haus Instituts. Die Erfahrung mit den bisher gebauten Häusern zeigt, dass die wohngesunde Ausstattung keine bis geringe Mehrkosten verursacht.

Wohngesundheit vertraglich garantiert

Ein Grund für die Entwicklung des neuen Gesundheitspasses ist die Tatsache, dass Häuser heute immer dichter gebaut werden um teure Energie zu sparen. Damit steigt die Gefahr, dass die Raumluft mit Schadstoffen aus Baumaterialien aber auch durch Sporen und Gifte von Schimmelpilzen belastet wird. Auch Fogging, das plötzliche Auftreten hässlicher, schmieriger Ablagerungen, oder lang andauernder Gestank



Sentinel-Haus Institut GmbH
 Merzhauser Straße 76
 D-79100 Freiburg i. Br.
 Tel. +49 (0)7 61 / 59 04 81-70
 Fax +49 (0)7 61 / 59 04 81-90
 info@sentinel-haus.eu
 www.sentinel-haus.eu

3.719 Anschläge
 Abdruck frei
 Beleg erbeten

Pressekontakt:

Lehmkuhl Presse und PR
 Volker Lehmkuhl
 Torgauer Weg 35
 71083 Herrenberg
 Tel. +49 (0) 70 32 / 92 06 70
 Fax +49 (0) 70 32 / 92 06 71
 sentinel@lehmkuhl-pr.de



sind ein Phänomen moderner Bauweisen. Durch eine gezielte Auswahl emissionsarmer und gesunder Baumaterialien, die Schulung der Planer und Handwerker und eben die Kontrolle während und nach den Bauarbeiten werden solche Gesundheitsgefahren vermieden. Auch teure Bauschäden, die durch falsches Material oder falsche Verarbeitung entstehen, werden durch die Beratung und Kontrolle verhindert. Bei Häusern nach dem Sentinel-Haus Konzept garantiert das beauftragte Bauunternehmen den Bauherren per Vertrag, dass die vereinbarten Grenzwerte für Schadstoffe eingehalten werden. Das funktioniert bei Holz und Massivbauweise genauso wie bei Neubauten oder dem Umbau alter Häuser. „Ergänzend zum Energiepass und anderen Bauunterlagen dokumentiert das Zertifikat umfassend die Qualität des Gebäudes und steigert so den Wert im Falle eines Verkaufs“, betont Experte Peter Bachmann. Bei der Auswahl der Baustoffe und Verarbeitungsmethoden berücksichtigt das Institut zudem die Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit der Materialien. Eingeflossen in das Zertifikat sind die gesammelten Erfahrungen mit mehreren nach dem Sentinel-Haus Konzept errichteten Gebäuden. Seit drei Jahren wird das aus einem Forschungsprojekt entstandene Konzept erfolgreich in europäischen Ländern umgesetzt.

Ausführliche Informationen zum neuen Zertifikat und zum Sentinel-Haus Konzept unter www.sentinel-haus.eu.